



**museums
and the
internet**

MAI-Tagung

14./15. Mai 2018

Museum Barberini, Potsdam

NEUE WEGE DER DIGITALEN SAMMLUNGSPRÄSENTATION DER SPSG

Dr. Carsten Dilba



STIFTUNG
PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN
BERLIN-BRANDENBURG



Neue Wege der digitalen Sammlungspräsentation der SPSG

- Online-Bestandskatalog der Zeichnungen Friedrich Wilhelms IV. – v. 1.0
- Online-Bestandskatalog der Zeichnungen Friedrich Wilhelms IV. – v. 2.0 (FH Potsdam – VIKUS)
- Visualisierung der Sammlung Ostasiatischer Porzellane
- 3D-Rekonstruktion der Porzellankammer in Schloss Oranienburg

Online-Bestandskatalog v. 1.0

Zeichnungen Friedrich Wilhelms IV. von Preußen (1795-1861)

- Nachlass mit ca. 7000 Seiten
- gefüllt mit eigenhändigen Zeichnungen
- architektonische Entwürfe und Vorstellungswelt des Königs
- 2006-2008 wissenschaftliche Erschließung (DFG)

→ Veröffentlichung des erschlossenen Bestandes nur digital möglich

Erschließung der verschlagworteten Blätter über einen komplexen Sach- und Ortsindex

Im Bestandskatalog suchen



Indexbegriff Suchen

- sachlich
 - Architektur allgemein
 - Baustil
 - ägyptisch oder ägyptisierend
 - Antike und antikisierender Stil
 - Barock und barocker Stil
 - Gotik und gotischer Stil
 - indischer Mogul-Stil
 - normannischer Stil
 - Orient und orientalischer Stil
 - Renaissance und Renaissancestil
 - Romanik und romanischer Stil
 - Spätantike und Frühes Christentum
 - Bauteil
 - Kleinarchitektur
 - Kuppelbau
 - Kuppelhalle
 - Phantasiearchitektur
 - Profanbau
 - Proportionsstudie
 - Sakralbau
 - Situationsplan
 - Stadt am Meer
 - Stadtansicht
 - Bilderrätsel
 - Bildmotiv
 - Feldzeichen
 - Figurendarstellung
 - Fingerübung
 - Garten- und Landschaftsgestaltung
 - Gemäldekopie
 - Hoffeste
 - Hofveranstaltung
 - Karte
 - Kinderzeichnung



STIFTUNG
PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN
BERLIN-BRANDENBURG

BESTANDSKATALOGE DER KUNSTSAMMLUNGEN



**Zeichnungen König Friedrich Wilhelms IV.
von Preußen (1795-1861)**

Listenmäßige Anzeige der zugehörigen Datensätze mit Vorschaubild

The screenshot displays a web interface for a digital archive. At the top right, there is a search bar with the text "Im Bestandskatalog suchen". Below this, a breadcrumb trail reads: "Sie sind hier: > Zeichnungen Friedrich Wilhelms IV. von Preußen > sachlich > Architektur allgemein > Baustil > ägyptisch oder ägyptisierend".

On the left side, there is a dark blue sidebar with a search input field labeled "Indexbegriff" and a "Suchen" button. Below the search field is a hierarchical navigation menu. The menu items are:

- sachlich
 - Architektur allgemein
 - Baustil**
 - ägyptisch oder ägyptisierend** (highlighted with a red box and arrows pointing to the first two thumbnails)
 - Antike und antikisierender Stil
 - Barock und barocker Stil
 - Gotik und gotischer Stil
 - indischer Mogul-Stil
 - normannischer Stil
 - Orient und orientalischer Stil
 - Renaissance und Renaissancestil
 - Romanik und romanischer Stil
 - Spätantike und Frühes Christentum
 - Bauteil
 - Kleinarchitektur
 - Kuppelbau
 - Kuppelhalle
 - Phantasiearchitektur
 - Profanbau
 - Proportionsstudie
 - Sakralbau
 - Situationsplan
 - Stadt am Meer
 - Stadtansicht
 - Bilderrätsel
 - Bildmotiv
 - Feldzeichen
 - Figurendarstellung
 - Fingerübung
 - Garten- und Landschaftsgestaltung
 - Gemäldekopie
 - Hoffeste
 - Hofveranstaltung
 - Karte
 - Kinderzeichnung

Geöffneter Datensatz

Im Bestandskatalog suchen



Indexbegriff Suchen

- sachlich
 - Architektur allgemein
 - Baustil
 - ägyptisch oder ägyptisierend
 - Antike und antikisierender Stil
 - Barock und barocker Stil
 - Gotik und gotischer Stil
 - indischer Mogul-Stil
 - normannischer Stil
 - Orient und orientalischer Stil
 - Renaissance und Renaissancestil
 - Romanik und romanischer Stil
 - Spätantike und Frühes Christentum
 - Bauteil
 - Kleinarchitektur
 - Kuppelbau
 - Kuppelhalle
 - Phantasiearchitektur
 - Profanbau
 - Proportionsstudie
 - Sakralbau
 - Situationsplan
 - Stadt am Meer
 - Stadtansicht
 - Bilderrätsel
 - Bildmotiv
 - Feldzeichen
 - Figurendarstellung
 - Fingerübung
 - Garten- und Landschaftsgestaltung
 - Gemäldekopie
 - Hoffeste
 - Hofveranstaltung
 - Karte
 - Kinderzeichnung

← Zurück

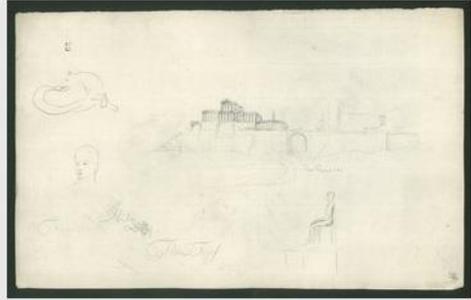
Inventarnummer GK II (12) III-1-B-66
Personen Friedrich Wilhelm <Preußen, König, IV.>, Zeichner
Material / Technik Vergépapier, Bleistift
Wasserzeichen "IW Ebart"



Maßangaben Blatt:
Höhe: 22,30 cm
Breite: 35,60 cm

Bezeichnungen "Fritz", "Thee Topf" [Friedrich Wilhelm (IV.)]. -
Spätere Bezeichnung von Ludwig Dehio.

Datierung wohl um 1820/1830



Beschreibung O.m. eine Anlage in Anlehnung an Belriguardo, die in der Westansicht mit einem vorgelagerten wohl querovalen Hof angegeben ist [vgl. GK II (12) III-1-B-57]. Im Hof ist ein Obelisk aufgerichtet, desgleichen auf dem vorgelagerten Platz, an dem auch weitere Bebauung flüchtig angedeutet scheint. - O.l. ein ratten- oder mausähnliches Tier, das sich in den Schwanz beißt, darunter der Kopf eines Mannes mit Glätze. - U.l. Schnörkel und kalligrafische Übungen. - U.r. ägyptische oder ägyptisierende Sitzfigur im Profil.

Kommentar Zur Architektur vgl. den Kommentar zu GK II (12) III-1-B-57. - Zu der Auseinandersetzung mit ägyptischer Kunst, zu der nicht nur die Sitzfigur, sondern auch der glatzköpfige Mann und die Tierdarstellung auf der Seite zu zählen sind, könnte Friedrich Wilhelm (IV.) konkret durch entsprechende Erwerbungen in den 1820er Jahren, besonders der Sammlung Minutoli 1823 und der Sammlung Passalacqua 1827, für das Berliner Museum angeregt worden sein. Die Sammlungen wurden zunächst im Schloss Monbijou untergebracht und aufgestellt. Nicht gänzlich auszuschließen ist weiter eine Anregung durch Publikationen wie die auf Veranlassung Napoleons von Edme François Joma ab 1809 herausgegebene "Description de l'Egypte" oder durch im Louvre ausgestellte Funde von Napoleons Ägyptenfeldzug. Beides würde für eine wesentlich frühere Entstehung der Seite um bzw. ab 1814/1815 sprechen. (R.J.)

Literatur
Objekte im Zusammenhang [GK II \(12\) III-1-B-57](#)
Thementexte

Suchfunktion mit „Expertensuche“

Im Bestandskatalog suchen



indexbegriff Suchen

- sachlich
 - Architektur allgemein
 - Baustil
 - ägyptisch oder ägyptisierend
 - Antike und antikisierender Stil
 - Barock und barocker Stil
 - Gotik und gotischer Stil
 - indischer Mogul-Stil
 - normannischer Stil
 - Orient und orientalischer Stil
 - Renaissance und Renaissancestil
 - Romanik und romanischer Stil
 - Spätantike und Frühes Christentum
 - Bauteil
 - Kleinarchitektur
 - Kuppelbau
 - Kuppelhalle
 - Phantasiearchitektur
 - Profanbau
 - Proportionsstudie
 - Sakralbau
 - Situationsplan
 - Stadt am Meer
 - Stadtansicht
 - Bilderrätsel
 - Bildmotiv
 - Feldzeichen
 - Figurendarstellung
 - Fingerübung
 - Garten- und Landschaftsgestaltung
 - Gemäldekopie
 - Hoffeste
 - Hofveranstaltung
 - Karte
 - Kinderzeichnung

Suche

Volltext

Inventar Nr.

Indices

Topographisch

Sachlich

▲ Weniger Optionen

Material

Technik

Datierung ?

Person

Neue Suche Suchen

Kritikpunkte

- Treffermenge bildet komplexe Objektbeziehungen nicht ab
- Suche setzt gezielte Abfragen und Fachtermini voraus
- Zielgruppe: Expertennutzer
- weitere potentielle Nutzerkreise nicht angesprochen

Online-Bestandskatalog v. 2.0

Projekt „VIKUS“ – Visualisierung kultureller Sammlungen (FHP)

Katrin Glinka, Christopher Pietsch, Stephanie Neumann, Prof. Marian Dörk (FHP)

- Abkehr von rigider Explorationsstruktur
- Inhaltliche Verknüpfung der Objekte
- Kontextualisierung der Zeichnungen

→ intuitives Erkunden der Sammlung ermöglichen

VERGANGENE VISIONEN

aus der Feder von Friedrich Wilhelm IV.

»Unglaublich ist sein Genie fürs Zeichnen. Er wirft jeden Augenblick, wenn er frei ist, [...] Zeichnungen aufs Papier; Entwürfe zu grossen historischen Stücken, [...] von Personen und Sachen, die er auf Reisen gesehen hat, von mythischen und allegorischen Gegenständen. Er malt selbst Himmel und Hölle; und sehr oft [...] biblische Dinge.«

Johann Friedrich Herbart (1810)

Bildinformation: GK II (12) VIII-C-98, Jahr: um 1840

Ausblick und Ziel

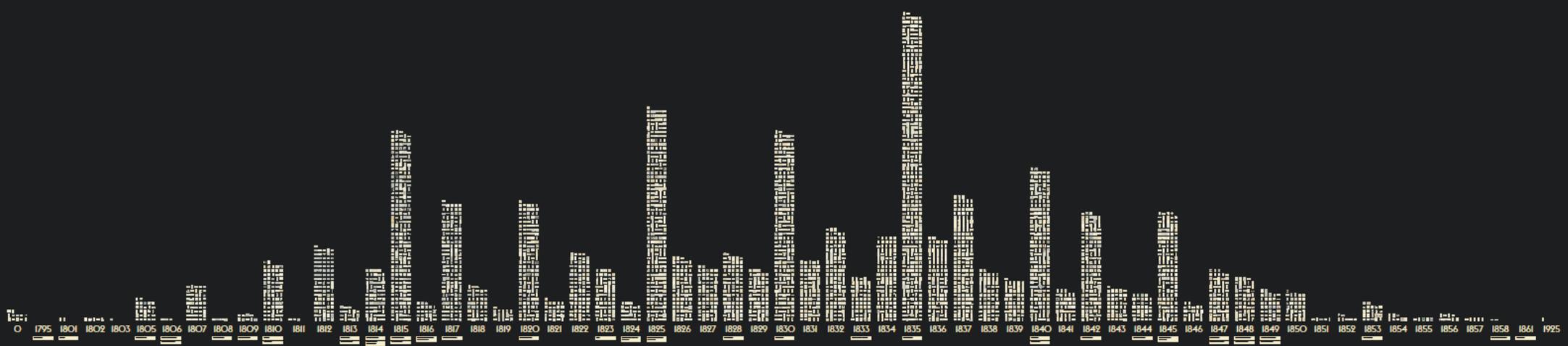
Weiter- und Nachnutzbarkeit für zeitlich und thematisch erschlossene Sammlungen:

- Gesamtbestand der Zeichnungen Friedrich Wilhelms IV.
- ca. 1600 Münzen und Medaillen
- Flugschriften aus dem Siebenjährigen Krieg



ZAHLEN
ZENTRALBAU
YIEBLICH
YILLA
VORTRAGSZEICHNIS
UNGEDRUTET
TEXT
SITUATIONSPLAN
SCHLOSS BELGIARDO
SCHNITT
SCHLOSS
STADT
SCHNÖRSEL
SAKRALBAU
SAKRALBAU
RELIGIÖS
PARK-SANSSOUCI
PROFANBAUTEN
POTSDAM
PROFANBAU
PROFANBAU
ORDENSBRITZER
OFFIZIER
ORDENSBRITZER
ORNAIMENT
NIKOLAIKIRCHE
MONUMENT FÜR FRIEDRICH II. AUF DEM MÜHLENBERG
MÄNNLICH
LITERATURADAPTION
LANDSCHAFT
LITELATURADAPTION
KÖNIG
KUNSTHANDWERK
KUPPELKIRCHE
KALLIGRAFE
KIRCHE
INNENRAUM
ITALIEN ODER IM ITALIENISCHEN STIL
HOFGÄRTNERHAUS UND RÖMISCHE BÄDER
HERSCHER
HERSCHER STIL
GOTISCHER STIL
GOTIK UND GOTISCHER STIL
GRUNDRISS
FIGURENDARSTELLUNG
DIVERSE
DENKMAL UND EHRENMONUMENT
DOM AM LUSTGARTEN
DEUTSCH
CHARLOTTEHOF
BILDVOTIV
BRIEF ODER SCHREIBEN
BIBLIOTHEK
BURG ODER KASTELL
BASILIKALER STIL
BAUTEIL
BASILIKA
BERLIN
ANTIKRE ODER IM ANTIKEN STIL
ARCHITEKTUR
ANTIKES LANDHAUS
AUFRISS
ALLGEMEIN
ARCHITEKTUR ALLGEMEIN

i



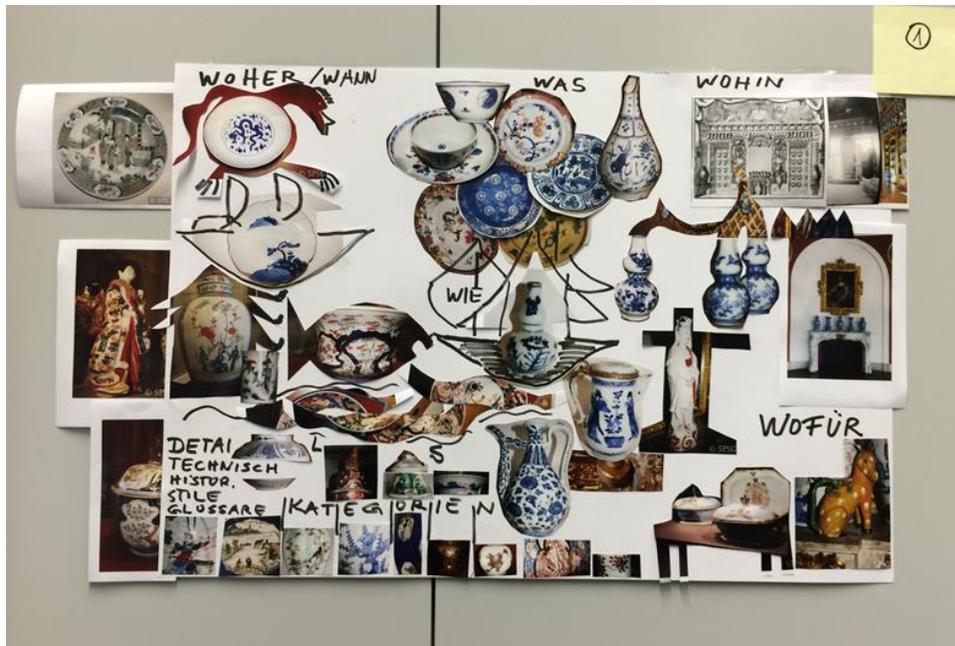
Die Sammlung ostasiatischer Porzellane der SPSG

- 2010 begonnenes Drittmittelprojekt zur wissenschaftlichen Erschließung
- ca. 3.500 Porzellane;
v.a. in den Schlössern Charlottenburg, Oranienburg, Caputh
- Porzellankabinett (Anfang 18. Jh.) Charlottenburg erhalten

→ Ursprünglich geplant: Gedruckter Bestandskatalog

VIKUS – Kursprojekt von Studierenden der FHP

Mark-Jan Bludau, Constantin Eichstaedt, Jana Klausberger, Swann Nowak
Teilnehmer der SPSG: Michaela Völkel, Anette Mertens, Carsten Dilba



Workshop mit Studierenden, WS 2015/2016
Prof. Marian Dörk

Überlegungen zur Visualisierung

- neue Annäherungsmöglichkeiten an die (Kunst)sammlungen schaffen
- Zusammenhänge der Objekte hervorkehren
- Diversität der Objekte darstellen

→ Entdeckungsreise durch die Sammlung ermöglichen

- keine vorgegebene Wegführung
- unterhaltsames Lernen

narrativer Strang

Kontextualisierung

- Porzellanherstellung
- Handelswege
- Porzellan in Preußen
- ...



Eurozentrische Perspektive: barockes Porzellankabinett



Ostasiatische Perspektive: einzelnes Exportporzellan

explorativer Strang

Stammdaten

- technische / kunsthistorische Informationen zum Objekt
- Vergleichsobjekte
- Literatur

Die ostasiatische Porzellansammlung der Stiftung Preussische Schlösser und Gärten – interaktiv.

Eine Visualisierung von Constantin Eichstaedt, Swann Nowak, Mark-Jan Bludau und Jana Klausberger.

Entstanden an der FH Potsdam im Kurs Visualizing Cultural Collections im Wintersemester 2015/16. Betreuung: Prof. Dr. Marian Dörk in enger Kooperation mit der SP5G.

Bei dieser Visualisierung handelt es sich um einen Prototypen. Die SP5G ist zurzeit dabei neue, hochauflösende Bilder der 3.500 Objekte umfassenden Sammlung anzufertigen. Eine kleine Auswahl dieser beeindruckenden Fotografie ist bereits in dieser Visualisierung zu entdecken.

Unsere Grundidee liegt in der Kombination aus einem narrativen Teil (Story) und einem explorativen Teil (Collection), sodass Besucher je nach Vorerfahrung und Interessengebiet unterschiedlich tief in die Sammlung eintauchen können – vom Überblick über den geschichtlichen Hintergrund bis zu



3D-Rekonstruktion der Porzellankammer im Schloss Oranienburg

Visualisierung: © Arte4D, Andreas Hummel und Tobias Knobelsdorf
Projektbetreuung SPSG: Claudia Sommer

- 1697 fertiggestellte Porzellankammer mit ca. 5000 Porzellanen
- Saalarchitektur bis auf Barockdecke verloren
- einzelne Porzellane und Etagèren erhalten
- gute Quellenlage für Rekonstruktion

→ Einbindung im Online-Katalog der Ostasiatischen Porzellane



Com. Paris. chez. Cost. May.

Chambre de Porcelain du Palais Royal d'Oranienburg.

J. G. Meyer del. A. J. V. del.

© SPSG Jean Baptiste Broebes: Schloss Oranienburg, Porzellankammer, Kupferstich, Augsburg 1733







Fazit

- Sammlung für ein breiteres Publikum erlebbar machen
- Medium für (kunst)wissenschaftliche Forschung / Expertennutzer
- größere internationale Sichtbarkeit
- Ausbaufähigkeit / Nachnutzbarkeit
- Synergieeffekte: gute Sammlungsdaten für Portale
- Forschungseinrichtung ◀▶ öffentliche Kultureinrichtung

Dank an:

FH Potsdam

Prof. Dr. Marian Dörk
Katrin Glinka
Stephanie Neumann
Christopher Pietsch

Mark-Jan Bludau
Constantin Eichstaedt
Jana Klausberger
Swann Nowak

Programmfabrik GmbH

Arte4D

Studio Kohlmeier

Angelika Kohlmeier
Bernd Kohlmeier

SPSG

Dr. Michaela Völkel
Anette Mertens
Claudia Sommer



STIFTUNG
PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN
BERLIN-BRANDENBURG





museums and the internet

Dieser Vortrag wurde gehalten anlässlich der MAI-Tagung 2018 am 14./15. Mai 2018 im Museum Barberini, Potsdam.

Die MAI-Tagung 2018 ist eine Kooperationsveranstaltung des LVR-Fachbereichs Regionale Kulturarbeit (Museumsberatung), dem Museum Barberini, dem Museumsverband Brandenburg des Landes Brandenburg e.V., dem Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte und des LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrums.

Weitere Informationen unter:

www.mai-tagung.de



Anmeldung für den Newsletter:

www.mai-tagung.de/MAI-Ling

